

## **Aussergewöhnliche Feuerschadenereignisse 2013**

*10.04.2013: AG, Windisch:*

### **Brand im Neubau des Campus Brugg-Windisch der Fachhochschule Nordwestschweiz**

Am 10. April 2013 kurz nach 22 Uhr brach im Verbindungstrakt im dritten Stock zwischen zwei kurz vor der Fertigstellung stehenden grossen Gebäudekomplexen ein Brand aus. Dieser ereignete zum aus technischer Sicht denkbar ungünstigsten Zeitpunkt: Einerseits waren die Brandmelder und Sprinkleranlagen zwar montiert, aber wegen staubverursachender Innenarbeiten noch nicht in Betrieb genommen worden, andererseits stand die erste Feuerwehrrückmeldung am Gebäude erst in der Folgewoche auf dem Programm. Da überdies die Brandschutztüren noch nicht eingebaut waren, konnte sich dichter Rauch auf rund 22'000 m<sup>2</sup> des Gebäudeinnenraums weitgehend ungehindert ausbreiten, wodurch die Schadenssumme ausserordentlich hoch ausfiel. Durch die erschwerten Sichtverhältnisse gestaltete sich die Aufgabe für die rund 130 im Einsatz stehenden Feuerwehrangehörigen im verwinkelten Bau ausgesprochen schwierig. Die eigentlichen Brandschäden beschränkten sich hingegen auf rund 400 m<sup>2</sup> der Gebäudefläche.

Laut ersten Untersuchungen kann eine technische Ursache der Brandauslösung mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden. Die Staatsanwaltschaft hat daher ein Strafverfahren gegen Unbekannt eröffnet. Das Forensische Institut in Zürich führt die entsprechenden Ermittlungen durch. Personenschäden sind keine zu beklagen, doch belaufen sich die Schäden am fast 190 Mio. CHF teuren Gebäude auf rund 22 Mio. CHF.

*(Aktualisiert am 2. Juli 2013)*